

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für Dienstleistungen der Firma **BAUEXPERTENWELT**
Stand: 01.11.2019

BAUEXPERTENWELT Jürgen Potrikus, Alleestraße 16c, 56410 Montabaur, 0800-8003009., USt.-ID.: DE149300699

1. Geltungsbereich

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte der Dienstleistungsfirma BAUEXPERTENWELT – nachstehend Dienstleister genannt – mit seinem Vertragspartner – nachstehend Partner – genannt.

Soweit einzelvertragliche Regelungen bestehen, welche von den Bestimmungen dieser AGB abweichen oder ihnen widersprechen, gehen die einzelvertraglichen Regelungen vor.

2. Vertragsgegenstand

- 2.1 Die Vertragsparteien vereinbaren die Zusammenarbeit gemäß der spezifischen, vertraglichen Vereinbarung. Ein Arbeitsvertrag ist von den Parteien nicht gewollt und wird nicht begründet.
- 2.2 Für die Abgaben der Sozialversicherung oder steuerliche Belange trägt jeder Partner, sowie der Dienstleister jeweils für sich selbst Sorge und stellt von eventuellen Verpflichtungen Gegenseitig frei.
- 2.3 Es steht dem Dienstleister frei, auch für andere Partner tätig zu werden.
- 2.4 Anfragen der Kunden und Weiterleitung der Anfragen an unsere Partner zu den verschiedenen Dienstleistungen, stellt kein Vertragsverhältnis zwischen Kunde und der Dienstleistungsfirma BAUEXPERTENWELT dar.
- 2.5 Das Vertragsverhältnis findet ausschließlich zwischen dem Dienstleister und dem Partner, sowie zwischen dem Kunden und Partner statt.

3. Zustandekommen des Vertrages

- 3.1 Das Vertragsverhältnis für die Dienstleistungen der BAUEXPERTENWELT und dem Partner, wird durch die vertragliche Vereinbarung beschlossen.
- 3.2 Das Vertragsverhältnis für die Dienstleistungen (zwischen Kunde und Partner) kommt durch Erteilung eines Kundenauftrages an unsere Partner zustande.
- 3.3 Der Gegenstand des Vertrages bzw. die genaue Aufgabenbezeichnung und Verpflichtung ist im schriftlichen Vertrag zwischen dem Dienstleister und Partner beschrieben.
- 3.4 Der Gegenstand des Vertrages bzw. die genaue Aufgabenbezeichnung ist im schriftlichen Auftrag zwischen dem Partner und Kunde beschrieben. Ansprüche hieraus, können vom Kunden nur an den Partner und umgekehrt gestellt werden.

4. Vertragsdauer und Kündigung

- 4.1 Der Vertrag zwischen dem Dienstleister und Partner beginnt und endet am individuell vereinbarten Zeitpunkt.

- 4.2 Der Vertrag kann ordentlich gekündigt werden. Diesbezüglich wird eine Frist von 4 Wochen jeweils zum nächsten Monatsende vereinbart.
- 4.3 Eine fristlose Kündigung aus wichtigem Grunde ist möglich. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise vor, wenn
- der Partner mit zwei fälligen, aufeinander folgenden Zahlungen im Verzug ist und nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist nicht leistet
- der Auftraggeber nach Abschluss des Vertrages in Vermögensverfall gerät (Zahlungsunfähigkeit, Insolvenz), es sei denn, es wurde bereits ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt.
- 4.4 Der Kunde vergibt die Aufträge oder schießt Verträge nur mit den Partnern direkt ab. Ein Vertragsverhältnis zwischen Kunde und Dienstleister besteht nicht.

5. Leistungsumfang, Pflichten der Vertragspartner

- 5.1 Die vom Dienstleister zu erbringenden Leistungen umfassen in der Regel die detailliert aufgelisteten Aufgaben, gemäß dem vom Partner erteilten Auftrag.
- 5.2 Der Dienstleister wird den Partnern in periodischen Abständen über das Ergebnis seiner Tätigkeit in Kenntnis setzen.
- 5.3 Ist dem Dienstleister die vertraglich geschuldete Erbringung eines Auftrags tatsächlich nicht möglich, so hat er den Auftraggeber unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen.
- 5.4 Die Parteien sind bemüht, nach bestem Wissen und Gewissen den Vertragspartner bei der Erbringung der jeweiligen Verpflichtung durch Überlassen von Informationen, Auskünften oder Erfahrungen zu unterstützen, um einen reibungslosen und effizienten Arbeitsablauf für beide Parteien zu gewährleisten.
- 5.5 Jeder der Vertragspartner vereinbart mit dem Kunden eigenständig und direkt die zu erbringende Dienstleistung, sowie auch die Preise inkl. der zurzeit geltenden MwSt. die in Rechnung gestellt wird.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

- 6.1 Dienstleistungen die vom Dienstleister dem Vertragspartner zu Verfügung gestellt werden sind im individuellen Vertrag zum aufgeführten Festpreis als Dienstleistungsgebühr monatlich fällig.
- 6.2 Für die ersten drei Monate der vereinbarten Vertragspartnerschaft zwischen dem Dienstleister und dem Vertragspartner, wird eine Bearbeitungspauschale zur Einrichtung und zu Verfügung stellen sämtlicher Dienstleistungen vereinbart. In dieser Bearbeitungspauschale sind auch die ersten drei Monate der Vertragspartnerschaft bereits enthalten. Die Zahlung für die Bearbeitungspauschale wird in einem Betrag fällig und ist im Voraus zu zahlen. Die Bearbeitungspauschale ist auch bei einer vorzeitigen Kündigung, nicht erstattungsfähig.
- 6.3 Die Umsatzsteuer wird mit dem zur Zeit der Leistung geltenden Umsatzsteuersatz in Rechnung gestellt.
- 6.4 Die Rechnung für die Bearbeitungspauschale, sowie die fortlaufende monatliche Dienstleistungsgebühr, werden mit dem Dienstleistungsvertrag als Dauerrechnung ausgestellt und bedarf keiner zusätzlichen laufenden Rechnung. Die monatlich festgelegte zuzahlende Dienstleistungsgebühr, wird im Voraus fällig und ist immer bis zum 3. Kalendertag jedes Monats zu zahlen.

7. Haftung

- 7.1 Der Dienstleister haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung für Garantien erfolgt verschuldensunabhängig. Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Dienstleister ausschließlich nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Für das Verschulden von Erfüllungsgehilfen und Vertretern haftet der Dienstleister in demselben Umfang.
- 7.2 Die Regelung des vorstehenden Absatzes (7.1) erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatz statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

8. Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag,

Wo der Dienstleistungsvertrag zwischen dem Dienstleister und dem Vertragspartner abgeschlossen wurde.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns („BAUEXPERTENWELT“ Jürgen Potrikus, Alleestraße 16c, 56410 Montabaur, widerrufsrecht@bauexpertenwelt.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An [BAUEXPERTENWELT, Jürgen Potrikus, Alleestraße 16c, 56410 Montabaur]:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf die Erbringung der folgenden Dienstleistung (Dienstleistungsvertrag vom _____)
- Name des/der Verbraucher(_____)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (_____)
- Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen.

9. Gerichtsstand

Für die Geschäftsverbindung zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht.

Hat der Vertragspartner keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat, ist ausschließlich Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz.

10. Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.

Ort, Datum

Firmenstempel / Name